Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 65 (1939)

Heft: 13

Illustration: Der letzte Zürcher Frontist an der Landi

Autor: Nef, Jakob

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die Nationale Front verlor bei den Zürcher Kantonsratswahlen ihre sämtlichen 6 Sitze.

Der letzte Zürcher Frontist an der Landi

Von der Muba

Anläßlich der Mustermesse gehe ich in der Messehalle nach oben, in die Degustationsgalerien. Steht da ein Mann recht stumpfsinnig vor einem Stand und glotzt. Dem Verkäufer wird die Sache zu bunt und er frägt den Mann: «Was gaffed Ehr au so bleed mi Sache aa?»

«Was blöd? Da staht im Stägeufgang ,Degustation' und jetzt stu-



Nimmt Müdigkeit!

dier i scho die längschti Zit, wie me Eueri Registrierkasse söll chöne verdaue!»

Greuelchen

Aus Berlin verlautet, die deutsche Regierung habe Dominik Müller eine jährliche Ehrenrente von 4000 RM. zugesprochen.

Appenzell stellt einen Antrag:

Mer wöred de Aatrag stelle, daß d'Berner em Chamberlain 's Bürgerrecht schenket, will er so schnell gmerkt het, daß mer em Adolf nütz cha globe! d'Appezeller

Chamberlains Politik

soll nun doch etwas mehr offensiv werden. Im englischen Unterhaus wurde beschlossen, seinen Regenschirm mit einem bombensicheren Ueberzug zu verstärken und zu vergrößern, daß die gesamte britische Nation Platz drunter findet.

